



## Geschäftschancen in Portugal

Diese Geschäftsanbahnungsreise richtet sich besonders an:

- Anbieter von Geräten für Diagnostik, Chirurgie und Endoskopie, Therapie und Physikalische Medizin, Intensivmedizin, Anästhesie und Beatmung, Rettungswesen und Notfallmedizin, Hygiene, Sterilisation und Desinfektion;
- Anbieter von Geräten bildgebender Verfahren, Implantaten und Prothesen, OP-Technik;
- Anbieter von elektromedizinischen Systemen;
- Anbieter im Bereich Krankenhausbau, -ausstattung und -einrichtungen, sowie Einrichtungen für Praxen und Pflegebereichen;
- Anbieter im Bereich Informations- und Kommunikationstechnik, u.a. Smart Health und mobile IT, Applikationen, Künstliche Intelligenz, Augmented und Virtual Reality, kabellose Technologien (wireless, Bluetooth, W-LAN) etc;
- Anbieter von Verwaltungsinformationssystemen und entsprechende Software, medizinischen Informationssystemen und Software, IT-Infrastruktur, Computer-Hardware sowie Kommunikationssystemen.

## Durchführer AHK Portugal

Die AHK Portugal ist Mitglied im weltweiten Netzwerk der deutschen Auslandshandelskammern. Sie verfügt über zahlreiche hervorragende Kontakte zur lokalen Gesundheitsbranche (u.a. der Verband *APORMED*, dessen Mitglieder Universitäten, Forschungsinstitute und Krankenhäuser sind), zu Gesundheitsbehörden und -vereinigungen (u.a. Healthcluster Portugal), sowie zu weiteren branchenrelevanten Multiplikatoren und Fachexperten des Gesundheitssektors Portugals.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte

Daniela Stocksreiter

[daniela-stocksreiter@ccila-portugal.com](mailto:daniela-stocksreiter@ccila-portugal.com)

Tel.: +351 213 211 201 | +351 213 211 229

[www.ixpos.de/markterschliessung](http://www.ixpos.de/markterschliessung)

[www.bmwi.de](http://www.bmwi.de)

## Impressum

### Herausgeber

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)  
Öffentlichkeitsarbeit  
11019 Berlin  
[www.bmwi.de](http://www.bmwi.de)

### Text und Redaktion

AHK Portugal  
Markt- und Absatzberatung  
Paulo Azevedo  
Tel.: (+351) 213 211 204  
E-Mail: [paulo-azevedo@ccila-portugal.com](mailto:paulo-azevedo@ccila-portugal.com)

### Design and production

AHK Portugal

### Stand

13.11.2019

### Druck

AHK Portugal

### Bildnachweis

Shutterstock



Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie ist mit dem audit berufundfamilie® für seine familienfreundliche Personalpolitik ausgezeichnet worden. Das Zertifikat wird von der berufundfamilie gGmbH, einer Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, verliehen.



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie



MITTELSTAND  
GLOBAL  
MARKTERSCHLIEßUNGS-  
PROGRAMM FÜR KMU



# Dienstleistungen und Equipment im Bereich Medizintechnik in Portugal

Geschäftsanbahnung für deutsche Anbieter und Dienstleistungsunternehmen

26. – 30. April 2020

Präsentationsveranstaltung, Clustertreffen & individuelle Kontaktgespräche

Durchführer



Deutsch-Portugiesische  
Industrie- und Handelskammer  
Câmara de Comércio e Indústria  
Luso-Alemã



## Geschäftsanhahnung im Bereich Medizintechnik in Portugal

Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) organisiert die AHK Portugal im Zeitraum **26. bis 30. April 2020** eine **Geschäftsanhahnungsreise** für deutsche Anbieter und Dienstleistungsunternehmen im Bereich **Medizintechnik** nach Portugal. Das Land verfügt über ein hochwertiges Gesundheitssystem mit hochqualifizierten Fachleuten, sowie moderner Ausrüstung und Medizintechnik. Verbunden mit digitalen Anwendungen innerhalb der Branche und der Erhöhung der Staatsausgaben für den Gesundheitssektor stellt das Land ein umfassendes Angebot zur Verfügung.

Trotz der Fortschritte und Entwicklungen bestehen weiterhin Herausforderungen, wie z.B. **die leichte Unterrepräsentanz bestimmter Technologien**, wie Lithotripsie, oder Mammographie, die **Modernisierung des medizintechnischen Equipments und Anlagen** in öffentlichen Krankenhäusern und Einrichtungen, oder **Defizite im Bereich der Zahn- und psychosomatischen Medizin**. In diesem Rahmen bietet Portugal deutschen Unternehmen **eine Vielzahl an interessanten Geschäftsmöglichkeiten**.

Im Rahmen einer **ganztägigen Fachkonferenz** in Lissabon, bei der fachinteressierte portugiesische Teilnehmer konkrete Informationen über die Leistungsfähigkeit der entsprechenden Branche in Deutschland erhalten, können die deutschen teilnehmenden Unternehmen ihre Dienstleistungen und Equipment einem breitgefächerten Publikum portugiesischer Fachexperten präsentieren.

In den Folgetagen finden neben einem **Clustertreffen**, das u.a. Besuche von Referenzprojekten mit zahlreichen Networkmöglichkeiten umfasst, vor allem die bilateralen **Kontaktgespräche** der deutschen Teilnehmer mit potenziellen Geschäftspartnern und Partnern in ganz Portugal statt.

## Vorläufiges Rahmenprogramm

### Geschäftsanhahnungsreise 26. – 30. April 2020

#### Medizintechnik

**26. April 2020 Individuelle Anreise der deutschen Teilnehmer in Lissabon**

#### Empfang & Briefing

Begrüßung der Gäste und Besprechung zum Programmablauf

**27. April 2020 Clustertreffen mit der deutschen Delegation**

Besuche von Referenzprojekten, inkl. Networkingmöglichkeiten

**28. April 2020 Ganztägige Fachkonferenz (Lissabon)**

Branchenspezifische Fachvorträge von Verbänden, Institutionen und Spezialisten; themenspezifische *Round Tables*; Vorstellung der deutschen Unternehmen

**29. April 2020 Durchführung individueller Kontaktgespräche**

in den Unternehmen der potenziellen Geschäftspartner in Portugal

**30. April 2020 Durchführung individueller Kontaktgespräche**

in den Unternehmen der potenziellen Geschäftspartner in Portugal

**Individuelle Abreise der deutschen Teilnehmer**

## AHK-Beratungsleistungen

Die AHK Portugal erstellt eine umfassende, landesweite Zielmarktanalyse mit Profilen der Marktakteure, organisiert eine Fachkonferenz sowie ein Clustertreffen mit branchenrelevanten Unternehmens- und Branchenvertretern und begleitet die deutschen Teilnehmer zu den individuell organisierten Kontaktgesprächen, die in den Räumlichkeiten der portugiesischen Unternehmen stattfinden.

## Kosten und Anmeldeverfahren

Bei dieser Geschäftsanhahnung handelt es sich um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Der Eigenanteil der deutschen teilnehmenden Unternehmen beträgt in Abhängigkeit der Unternehmensgröße (netto) 500 Euro (weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Beschäftigte), 750 Euro (weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Beschäftigte) oder 1.000 Euro (ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz und ab 500 Beschäftigte). Darüber hinaus tragen die Unternehmen lediglich individuelle Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten.

Für alle Teilnehmer werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Mit den Anmeldeunterlagen erhalten die Teilnehmer die dafür notwendigen Informationen und Formulare.

**Anmeldeschluss: 5. Februar 2020**

## Projektpartner

